

Einladung zur Hauptversammlung des BDF BW 2023

Wann und wo:

10. November 2023 im Geno-Haus,
Heilbronner Straße 41, 70191 Stuttgart
Beginn ist um 10 Uhr

Thema: Kampf um die (besten) Köpfe – Generationenwechsel im Forst – welche Konzepte haben Landesforstverwaltung und ForstBW?

Liebe Mitglieder im BDF, liebe Freundinnen und Freunde des BDF,

in der vergangenen Ausgabe des BDF aktuell haben wir Sie offiziell und satzungsgemäß eingeladen zur diesjährigen Hauptversammlung, die in zentraler Lage in Stuttgart stattfinden wird. Das GENO-Haus ist vom Hauptbahnhof sehr gut fußläufig erreichbar. Parkplätze für mit dem Pkw Anreisende stehen in der Nähe ausreichend zur Verfügung.

Der Vormittag gehört traditionell den Vereinsregularien mit Ehrungen, Berichten und Wahlen. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Das Programm beginnt um 10:00 Uhr und mündet in ein gemeinsames Mittagessen um 13:00 Uhr.

Der Nachmittag ab 14:00 Uhr ist öffentlich für alle. Inzwischen haben wir das Programm für Sie weiter im Detail ausgearbeitet, und der Landesvorstand ist sich sicher, dass wir eines der wichtigsten aktuellen Themen der Zeit mit prominenter Beteiligung diskutieren und nach Lösungen suchen: den Kampf um die (besten) Köpfe!

„In der Forstwirtschaft geht es nicht (nur) um Bäume, sondern um Menschen“ ist ein geflügeltes Wort. Doch was tun wir, wenn es nicht mehr genügend Menschen gibt, die sich für den Wald interessieren, in ihm arbeiten wollen? Wie stellen sich die Landesforstverwaltung und ForstBW im Kampf um die besten Köpfe auf? Verhalten sie sich wie Konkurrenten untereinander im Wettbewerb oder gibt es eine gemeinsame Strategie für die Personalgewinnung und Personalbindung in „The Länd“? Der Arbeitskräftemangel ist längst auch in unserer Branche bittere Realität. Wie bekommen wir ausreichend und gut qualifizierte Forstleute, vom Forstwirt bis zum Akademiker?



Mit dabei: Dr. Steffi Burkhart

Mit Frau Dr. Steffi Burkhart konnten wir eine junge äußerst profilierte und sehr pointiert auftretende Gastrednerin der Generation Y für den Hauptvortrag verpflichten. Sie wird das Kernthema aus der Sicht der jungen Jahrgänge beleuchten. Mit ihr diskutieren anschließend unter der Moderation von Professor Dr. Bastian Kaiser, Landesforstpräsident Martin Strittmatter, ForstBW-Vorstandsvorsitzender Max Reger, der Landesvorsitzende des Beamtenbundes Kai Rosenberger, der Hauptgeschäftsführer des Landkreistages Professor Dr. Alexis von Komorowski und die forstpolitischen SprecherInnen der Landtagsfraktionen Reinhold Pix, Sarah Schweizer,



Mit dabei: Dr. Bastian Kaiser

Klaus Hoher und Jan-Peter Röderer zusammen mit Studierenden über ihre Vorstellungen, wie die Arbeitsbedingungen in Baden-Württemberg attraktiv gemacht werden können. Was können wir dabei von anderen lernen? Aus dem Kanton Bern wird die Co-Leiterin des Amtes für Wald und Naturgefahren, Frau Dr. Anja Simma, eine schweizerische Perspektive in die Diskussion bringen.

Der Kampf um die (besten) Köpfe geht uns alle an. Es geht darum, unser forstliches Selbstverständnis weiterzuentwickeln und unsere Berufsbilder zu modernisieren, ohne unsere Kernwerte zu verlieren. Sie sind herzlich eingeladen, sich einzubringen oder einfach zuzuhören. Wir sehen uns in Stuttgart!

Herzliche Grüße

Dietmar Hellmann, Matthias Schmitt, Tobias Knupfer